Wiesbadener Bade-Bla

Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich: Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.-, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.-, Mk. 14.-, Mk. 5.-. Einzelne Nummer mit der Gur-Hauptliste Mk. 1.-, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg. = Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden" Anseigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitzeile 80 Pfg.
die 84 mm breite Reklameszeile Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklameszeile an Vorzugsplätzen Mk. 4.—, bei einmaliger Anseige die 40 mm breite Petitzeile Mk. 1.—,
für auswärts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.50. Anseigenannahme bis
10 Uhr vormittags. Pür Anfnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird
keine Oewähr übernommen.

Mr. 336.

Mittwoch, I. Dezember 1920.

54. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Ein Edvard Grieg-Abend

Kurorchesters ist für heute Mittwoch im Abonneat unter Leitung des Herrn Hofrat Professor Hans Vinderstein angesetzt.

Aunstnachrichten aus Wiesbaden.

Galerie Banger (Luisenstrasse 9). Neuausgestellt: higinal-Radierungen, Steinzeichnungen und Holz-nitte von F. Best, D. und H. Hooge, F. Kraus, Schranimen, A. H. Pellegrini, O. Protzen, M. Wenzel, Wohlgemuth. Ferner Gemälde des Trübnerschülers Silvus Koch "Frühlingsblumen", "Sommertag am odensee", "Junger Musikant", "Stilleben". Die Galerie Während der Adventsonntage ausser von 11—1 Uhr Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

Das Neueste aus Wiesbaden.

W. Bunter Abend im Kurhaus. Am Samstag hatte Kurverwaitung wieder zu einem der beliebt gerdenen Unterhaltungs-Abende auswärtiger Künstler keladen. Es war diesmal ein Operetten-Abend, sen Programm bestritten wurde von den Frankfurter hatlerinnen und Künstlern Anni Sutter, Alma Saccur, lita Franz, Alois Resni und Direktor Emil Nothmann, Wie Herrn Hellmuth Neugebauer vom Landestheater Karlsruhe. Die Leitung des Kurorchesters hatte Tr Kapellmeister Hans Salger vom Landestheater in mstadt übernommen. Jeder der Mitwirkenden idete mit vollen Händen, so kann die Veranstaltung ausserst gut gelungen bezeichnet werden. Im ersten des Programms wurden Soli und Duette aus den Peretten "Der Vogelhändler", "Das süsse Mädel", hwarzwaldmädel", "Graf von Luxemburg", "Rastelder" und "Csardasfürstin" mit dem nötigen Schneid ungen und mit Anmut getanzt, der zweite Teil chte eine Aufführung der Suppeschen komisch-Thologischen Operette "Die schöne Galathee". Auch waren die Mitwirkenden stimmlich und darerisch bestens an ihrem Platz, so dass das melodienthe und gefällige Operettchen viel Freude machte. grosse Kurhaussaal war fast ausverkauft, und es Viel herzlichen und wohlverdienten Beifall.

Wc. Kaulmännischer Verein. Der letzte Vortragsdes Hochschulkurses über den Friedensvertrag Versailles fand am Montag statt. Der Redner, Dr. Voelcker aus Frankfurt a. M., fasste hier noch anal alle Bestimmungen des Friedensvertrages zuund warf daran anschliessend die Frage auf: den wir diesen Vertrag restlos erfüllen können, und

wie werden wir uns einrichten müssen, am den uns auferlegten Verpflichtungen nach Möglichkeit nachkommen zu können? Die erste Frage musste er entschieden verneinen, bezüglich der zweiten wusste er vieles äusserst Interessante auszuführen. Vor allem rät er zur Vereinfachung des Verwaltungssystems und damit verhunden zur grösseren Sparsamkeit im Finanzleben, aber nicht Reformen solcher Art scheinen ihm das Wesentlichste zu sein, sondern er sucht unsere Rettung in der Hauptsache in uns selbst, in dem Willen des Einzelnen zur Besserung unserer Lage. Einem kürzlich geprägten Worte: "Unsere Zukunft liegt im Osten" hält er entgegen: "Unsere Zukunft liegt in uns selbst."

c. Ceylon-Vortrag. Zum Besten der Kleinrentnerheim-Spende hielt Herr Architekt Schellenberg in der Aula des Lyzeums am Schlossplatz einen interessanten-Vortrag über Ceylon, das Land, seine Bewohner und deren Sitten. Die Ausführungen wurden erläutert durch selten schön gelungene Lichtbilder, die der Vortragende während seines Aufenthaltes auf Ceylon selbst aufgenommen hat. In allgemein ansprechender Form

BACHARACH

PELZE

ERSTKLASSIG. PREISWERT.

verstand Herr Schellenberg vieles zu erzählen, was er auf seiner Reise gelernt und erfahren hat. Besonders interessant waren seine Ausführungen über die Religion und die Religionsgebräuche der Eingeborenen. Die Urbewohner sind in der Mehrzahl Buddhisten, und zu Ehren des Buddha sind in dem Lande viele wundersame Heiligtümer errichtet, die zum Teil noch aus der Zeit vor Christi Geburt stammen. Vereinzelt findet man auch schon Christen; diese haben jedoch einen schweren Stand, denn sie werden natürlich noch als Abtrünnige behandelt. Die Hauptbeschäftigung der Bewohner des Landes ist die Teeanpflanzung und der Reisbau, und mit mehr als diesem beschäftigt sich ein eingeborener Mann kaum. Überhaupt ist die Stellung des Mannes als Hausherr in diesem Lande eine ganz besondere. Er arbeitet, wie gesagt, fast nichts, er ruht meist auf einer gut hergerichteten Matratze, während alle übrigen Familienmitglieder auf dünnen Matten schlafen, er isst

zuerst, und von dem, was er zurücklässt lebt die Familie. Auch sonst sind die Gebräuche vielfach noch recht ursprünglich; die Frau wäscht z. B. ihre Wäsche, indem sie sie anstatt mit Seise mit einem Stein behandelt natürlich nicht zum Vorteil des Stückes - und man wascht sich, indem man, oft zweimal täglich, mitsamt seinen Kleidern in einen Tümpel steigt. Dabei ist der Sinn für Reinlichkeit besonders ausgeprägt, eine bei derlei Völkern sonst nicht häufige Tugend. Das Land an sich ist paradiesisch schön, und es wird mit seinen herrlichen Landschaftsbildern stets die Sehnsucht dessen bleiben, der es einmal besucht hat. Der Vortrag wurde mit wohlverdientem Beifall aufgenommen.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Kleine Nachrichten. Die Stadt Hannover übernahm das ehemslige Königliche Theater in eigenen Besitz. Die Frau des verhafteten Dramatikers Georg Kaiser ist aus der Haft entlassen worden. Der Sänger Heinrich Knote feierte seinen 50. Geburtstag.

Sport.

we. Fussball. Am Sonntag stand auf ihrem Sportplatz die 1. Mannschaft der Spielvereinigung 1914 Wiesbaden der gleichen Elf des Fussballsportvereins Winkel im Priyatspiel gegenüber. Nach schönem Spiel siegte Wiesbaden mit 4:1 Toren, Halbzeit 4:0. Das Spiel beider zweiten Mannschaften endete mit 5: 1 Toren zugunsten der Gäste, Halbzeit 0: 1. Die 3. Mannschaft der Spielvereinigung Wiesbaden spielte gegen die 1. Jugendmannschaft des F.-V. Germania-Wiesbaden mit 1: 1 Toren unentschieden, Halbzeit 9: 1. — Spiei-vereinigungs 4. unterlag gegen die 2. Jugendmannschaft Germanias mit 6: 9 Toren, Halbzeit 0: 0 unentschieden,

Bibliothek.

Paul Barg, "Liebesbeichte", Roman, Franz Moeser Nachf., Leipzig. 16 M., Ein rokokohafter Roman von apartem Reiz — ein Buch, das, von Lebensfreude und sinnen-froher Keckheit erfüllt, etwas von dem Scheglübenden Geiste eines Rudolf Hans Bartsch einschliesst. — Ein Dichter und Weltmann findet eine kapriziöse Frau, einen alten Besitz und einen Schatz historischer Liebesbriefe. Die schöne Frau wohnt in dem alten Hause mit dem Sagenturme und liest ihm die galanten Briefe vor. Er erobert die Frau, die sich ihm gibt. Er gewinnt den Besitz, den er ersehnt — und bekommt die kostbaren Briefe, die im Brennpunkt stehen, und von denen er nicht weiss, ob sie echt oder falsch sind. Den Hauptteil des Ganzen nimmt die grosse überraschende Liebenbeichte ein. Gegenwart und Geschichte wechseln in bunter Folge. Träume und bolde Torbeiten der Liebe, tiefe deutsche Ge danken. Im überraschendsten Augenblick erscheint -Ehefrau des Dichters, beginnt das Werben zweier reifer Frauen um den geliebten Mann. Welche ist es, die siegt? Welche entsagt? — Fritz Buchbolz hat dieses Buch mit ent-zückenden Zeichnungen geschmückt.

Verantwortlicher Schriftleiter: W Mtiler, Wiesbade> Sprechstunde (Thenterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Geöffnet von 81/2-61/2 Sonntags

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2

An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu coulanten

Ouvert 81/2-61/2 Dimanche 11-1

11-1

Kirchgasse **== 485 ==** == 15 ==

WEINKLAUSE

CAFE-RESTAURANT

An beiden Andreasmarkttagen:

Nachmittags ab 4 Uhr:

TANZ-TEE

Abends ab 71/4 Uhr: Grosse Gala-Vorstellung

Ab 4 Uhr nachmittags: **Bunte Konzerte**

mit anschliessendem Ball

und grossem

Andreasmarkt-Rumme

mit anschliessendem Ball Da die Tischbestellungen derart gross sind, empfiehlt es sich, frühzeitig Karten und Plätze zu sichern.

Rh. H. B.G. urant

lle König'

essen

ck

anz

ROCK EIDERE am Lager ephon 841

Bade-Blat

n ber Frembenden b. Gerbergemirte bom 10. 3ani icht führen.

efigestellt werber and bett, for werd gegen an uffonsinhaber unter gen wer en. Kolizci-Prăfibeni Kraufe

richten. enichiebegericht. baß bie auf gebilbeten Genig

n Amtegericht # isgimt. faufm.

ftelle Luifens

id aus dem Bon le Lehrftellen 1, fie ler, Diesbaben

Staats - Theater.

Mittwoch, den 1. Dezember. 312. Vorstellung.

Aufgehobenes Abonnement. Sonderverstellung für den Arbeiterbildungsauschuss Wiesbaden.

Der Barbier von Sevilla

Martha Karst

Anfang 61/2 Uhr.

Vorkommende Tanze: Tanz der Weingeister", Hildeg. Salzmann, Theodora Jüttaf.

"Traumwalzer", Lizzi Maudrik, Bernh, Herrmann, "Narrengalopp", Amalie Gläser, Irma Pfeiffer, Wilhelmin Becker, Hanni Nefferdorf.

"Stierkampf", Franziska Hild, Frieda Brenser, Erna Steige "Walzerspiel", Ludw. Dörrer, Paula Lenz, Emma Reith-Har-mann, Clara Schneider, Hanni Hartmann, Else Meise

heimer, Paula Beilstein. Feenreigen", Lizzi Maudrik, Hildeg. Salzmann, Amalie Glass

"Ländler", Martha Karst, Theodora Jüttner. "Ungarischer Tanz", Läzzi Maudrik. "Traumwalzer", Adele Paris, Liesel Zuber. "Beduinentanz", Grete Vowinkel, Paula Lenz, Frieda Sch

Choreographie: Paula Kochanowska

Musikalische Leitung: Arthur Rother.

Ende nach 91/2 Dis

Judwig Dörrer. "Galopp", ausgeführt vom gesamten Ballettpersonale. "Traumwalzer, Lizzi Maudrik, Bernh. Herrmann.

Donnerstag, 7 Uhr: "Mona Lisa". Abonnement A Freitag, 61/s Uhr: "Judith". Abonnement D.

Montag, 7 Uhr: 3. Symphoniekonzert.

Samstag, 7 Uhr: "Der Troubadour". Abo nement C Sonntag, 5 Uhr: "Lohengrin". Aufgehobenes Abonneses

Johanna Acker, Grete Vowinkel, Claire Meria Wilhelmine Becker, Minna Häuslein, Irma Pfeiffer, Hass Nefferdorf, Bertha Baumann.

Nachmittags-Konzert.

4-51/9 Uhr.

583. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

. Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1	Ouverture zu "Dame Kobold"	J. Raff
2.	Berliner Frauen, Walzer	Eindshöfer
3.	Ballettmusik aus "Rienzi"	h. wagner
4.	Vorspiel zu "Loreley"	M. Bruch
ŏ.	Ouverture zu "Der vierjährige Posten" Auf der Wanderschaft, Suite	Reinecke Klughardt
7.	Unagrischer Marsch aus der Operette	
	"Zigeunerliebe"	Lehar

Abend-Konzert.

584. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Edvard Grieg-Abend.

Leitung:

Herr Hofrat Professor Hans Winderstein.

t Im Herbst.	Konzertouverture.
2 Drei Stücke	aus "Sigurd Jorsalfar".
a) in	der Königshalle,

c) Triumphmarsch.
3. Herzwunden und Letzter Frühling, Streichorebester.

Im Weihnachtsverkauf

vorteilhafte Angebote

4. Suite aus "Peer Gynt". a) Morgenstimmung. b) Ase's Tot.

c) Anitra's Tanz.
 d) in der Halle des Bergkönigs.

Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini. Personen:

Ludw. Roffmann Graf Almaviva. Bartholo, Arzt . Rosine, sein Mündel Mar. Alfermann Alex. Nosalewicz Basilio, Musikmeister Lilly Haas Nic. Geisse-Winkel Alfred Wutschel Figuro . . Fiorillo. Haus Schuh Ein Offizier Andreas Becker Ein Notar Adolf Spiess. Ein Soldat Musikanten, Soldaten.

Alfred Glass vom Stadttheater in Trier s. G. Musikalische Leitung: Professor Josef Schlar. Spielleitung: Eduard Mebus.

Baliträume

Tanzbild in 1 Akt von Bernhard Herrmann. Musik von Werner Wemheuer. Einstudie t von Paula Kochanowska.

				E e	LS	on	45.0	150		THE STREET, SHE STREET,
Sie		ď			18		1		×	Lizzie Maudrik
Er			533	1	10	112		ig:		Bernh, Herrmann
Ein Kellner			70		-70		18	1.49		Hans Bernhöft.
Prinz Karneval)						99	ఱ	13	854	Amalie Gläser
Der Domino)	986	ŭ	13	úδ	nfii	Săi				v 794.100
Der Polichinell.	276		360	346	300	53	10	1985	6	Irma Pfeiffer
Der Clown		348				336				Wilhelmine Becke
Der Bajazzo		6			2		4	920	323	Hanni Nefferdorf
Die Weingeister	650	36	100	H	lild	eg.	S	algr	man	m, Theodora Jüttne
				M	ar	tha	K	are	\$	The state of the state of

Ballgaste. Zeit: Gegenwart Ort: Ein kleines Extrazimmer neben dem Ballsaal.

Jeder Fremde liest das "BADEBLATT" Buthathathathathathathathathathathatha

> Damen-Konfektion Seidenwaren Kleiderstoffe

in allen Abteilungen · Ausführung aller

bankmässigen Geschäfte. Annahme von Börsen-

Aufträgen.

Stahlfachvermietung.

Wilhelmstrasse 34

Telefonanschlüsse für Fernverkehr: Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr: Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.

Auszahlungen auf Grund von Creditbriefen u. Circularnoten.

Umwechslung

fremder Geldsorten.

Burgstr. 10 Parterre u. 1. Etage. - 12 Schaufenster Weihnachts-Geschenke

für Damen und Herren in größter Auswahl.

Beachten Sie meine Geschenk-Ausstellung.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse - Telefon Nr. 854

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

Wäsche-Ausstattungen

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen. =

Wir bitten um Beachtung unserer Schausenster Ecke Kirchgasse und Priedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Pelzneuheiten.

Telephon 6534 Grosse Burgstrasse 9.

Langgasse Telefon 6465

Weinrestaurant Erstklass. Küche 🗈 Rheing. Gewächse

Pilsner Urquell

General-Vertrieb der OPEL-Automobilwerke. Benzin, Oel, Pneumatik, Zubehörteile.

Telephon 6160, 6161, 6162. = Bahnhofstrasse 20.

Gleichzeitig bringen wir unseren Taxameter- und Luxusautomobil**betrieb** in erstklassigen, offenen und geschlossenen Automobilen für Touren und Stadtfahrten, Pahrten von und nach der Bahn, besonders zu den Prühund Staduanten, ranten von und nadt der bann, besonders zu den trun-und Spätzügen, nach den Rheinschiffen u. s. w. bei pünktlichster Bedienung sowie billigster Berechnung in emplehlende Erinnerung.

Antiquitäten

sus Privathes, preiswert abrugeben. Off. unter Nr. 911 andie Exped. d. Bl. erbeten. 912

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer. Ferusprecher 49. Mittwoch, den 1 Dez. 1920 abends 7 Uhr.

Der Dorf-Caruso.

Musikalischer Schwank in eisem Vorspiel und 2 Akten von Carl Frey und Toni Thoms. Musik von Toni Thoms. Spielleitung: Oberspielleiter Eduard Batz.

Restaurant

Telephon 466. Langgasse 52. Diners und Soupers Reichhaltige Tageskarte Out gepflegte Weine und Biere

== Erstklassige Küche.

Nr. 336.

chwalbacherstr

Um Uhr

Tanz-Diners

and Soupers

Konzerti

Stimmung!

Wo spielt di horvath Josk

Täglici Jede

90000 duritius

en Abend

Schalter geöffnet Von 6 Uhr. Theodora Journ

rmans.

ser, Erna Stein Imma Reith-Hart ann, Else Meiss

nn, Amalie Glise Claire Meria na Pfeiffer, Hass

enz, Frieda Sept

tpersonale.

ement A. D. o nement C. enes Abonnem

under dender de

liest

ATT"

undividual and and

on

ing

gen

von

sorten.

cularnoten.

100000

ds für

en

diner Hof.

100000

hon 6534

urani

ing. Gewächse

ıt

ngel

phon 466.

pers

skarte

d Biere

che.

mann. owska. Rother. ide nach 91/2 Dis UND FLDERMANN DURCH DEN WEINGROSSHANDEL ZU BEZIEHEN

chwalbacherstr. 51. Tel. 829. WIESBADEN Direktion: Franck & Bremond.

Um Andreasmarkt 1. 2. 3.

Filmdrama mit Esther Carena.

Lino & Paul, komisch-akrobatischer Springakt.

Theater-Saal

mit The Original Piccadilly Four, der einzig richtige Jazz-Band und Orchester Wolff.

Cottillion - Überraschungen - Papier-Schlangen Eintritt 20 Mk.

Ab 7 Uhr Tanz-Diners end Soupers

Allabendlich im CAPUCINES RESTAURANT Fester Preis: 35 Mark

Ab 7 Uhr Tanz-Diners und Soupers

Tanz!

Um

Uhr

Um

Uhr

THE ORIGINAL PICCADILLY FOUR

Wo spiett die beliebte ungarische Kapelle

Norvath Joska aus d. Palais de Danse Berlin? 🛚

Jeden Sonntag 4 Uhr:

TANZ-TEE.

Moderneste Weindiele

Konzert! neben Taunus-Hotel, Rheinstr. 19

im ersten Stock des Park-Hotels (Hotel-Haupt-Eingang) In dieser schönsten und elegantesten Diele Wiesbadens spielt die

nachmittags und abends ihre graziose Tanz- und berauschende Stimmungs-Musik.

Tanzabende ab 9 Uhr. Tango-Tee 5 Uhr.

Der Tanz wird von dem bekannten Tanzpaar GEORGE und GEORGETTE geleitet. Kaltes Büffet ab 9 Uhr abends.

maniordere

in Hotels, Cafés, Wirtschaften stets das Wiesbadener Badeblatt

Walhalla-Lichtspiele. Mia May

ihrem neuesten Filmwerk Die Schuld der Lavimà Morland.

Schauspiel in sieben Akten. Regie: Joe May. (Ufa-Film). Lustspiel-Einlage.

HOTEL "PRINZ NICOLAS"

VORNEHMES RESTAURANT DINER- U. SOUPERKONZERTE

NICOLASSTRASSE 29/31

Sanssouci-Diele Spiegelgasse 5 Hotel & Badhaus Täglich ab 8 Uhr abends.

"Weisse Lilien" Häfnergasse 8. Bäder aus eigener Quelle

(Drei Lilien-Quelle)

Familien-Restaurant

Andreas-**Markt-Rummel**

Hotel Metropole-Monopol d. Rh. H. B.G.

Carlton-Restaurant

Auserlesene Musik "Kapelle König"

TANZ

Spezielles Abendessen

Im I. Stock Frühere Bonbonnière

TELEPHON 1861

auritiusplatz 1

American Bar

en Abend Original-American JAZZ-BAND.

Angenehmer Familien-Aufenthalt. Geschäftsführerin: Fr. Käthe Kummert.

Schalter Von

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Mainz

Wilhelmatrasse 48 (Rotel Kaiserbad, Edit Lehmann) Telephon 5829 und 5830.

ouverts de 8h à 6h

Guichets

geöffnet 6 Uhr.

Bahnhofstrasse 3. Telephon 600, 4433, 4434. Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe. Börsenausführungen + Exchange +

Garderobe

nach

Belieben

Andreas-Markt im Park-Hotel

Wilhelmstrasse 36 · · Fernsprecher 6349

Park*Konditorei und Bodega

Erstklassiges Gebäck - Vorzügliche Küche Gepflegte Weine und Biere Prima Liköre - Eintritt frei!

Park Bar

im Parterre des Parkhotels (Hotel-Haupteingang)

Bar für die vornehmen Familien

Tango-Tee 5 - 7 Uhr Andreas-Abend ab 8.30 Uhr

Tanzleitung: Prof. Roberts. Ia. Tanzkapelle: Manke

Abends Eintritt Mk. 5 .- .

Park Café

Hotel-Haupteingang (I. Stock) Wiesbadens grösstes und vornehmstes Café

Grosser Andreas-Markt-Rummel abends ab 8.30 Uhr

Tango-Tee 5-7 Uhr Hbends Eintritt M. 3.-

Park-Diele

im I. Stock des Park-Hotels (Hotel-Haupteingang) Die schönste Diele der Rheinlande Rumanische Kapelle Alexander Mardyan

Vornehme Unterhaltung mit Ueberraschungen ab abends 8.30 Uhr

Tango-Tee 5-7 Uhr Abends Eintritt M. 7.50

Die Direktion des Parkhotels bittet seine verehrlichen Gäste höflichst, für die Abend-Unterhaltungen in der Empfehlend Diele und in der Bar Tische reservieren lassen zu wollen.

Habets, Direktor.

0

Etwaige Reklamationen bitte ich direkt an mich zu richten.

Schokoladenhaus

Carl F. Müller

empfiehft eine große Auswahf in

Schokoladen und Pralinen

von Tilbebrand, Sarotti, Stollwerck, Felfche, Reichardt, Riquet, Berger, Kant, Wiefe, Schwerter, Emerka, Reefe u, Wichmann, Mofer-Roth, Weinberg, Ducland, Hauswaldt, Maraxion, Schaal, Suchard, Poriot, Vogefia u. a.

Schokoladenhaus Carl F. Illüller Panggaffe 8

Bahnhofftr. 4 / Moritsftr. 15 / Welfritsftr. 24.

aunusstrasse

Programm. Neues

Zum Andreasmarkt!

Vergesst die hungernde - Vögel nicht!

Kinephon-Theale Taunusstrasse 1 Das gewaltige Sittendrams dem Mittelaiter:

Das Frauenhaus von Bresch

Ein Monumentalwerk, in Berlin wochenlang as kaufte Häuser brachts Gutes Beiprograms

■Städtische Badhäuser■

stoffbåder, Heißluft und Dampfbåder, elektr. Lichtbåder, Warmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor-und Sandbäder, Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermal wasser, Weilbacher Schwefe, wasser, atherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate,

Badhaus zum Schützenhof

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit

"Klein Europa" Tee- und Weinsalon

Europäischen Hof, Langgasse.

Täglich von 41/2 Uhr an Konzerte – Tanz – Unterhaltungen.

Residenz-Theater Wiesbaden.

Donnerstag, den 2. Dezember 1920, abends 7 Uhr: Einmaliges Sensations-Gastspiel der weltberühmten Traumkünstlerin

MADELEINE mit ihrem Ensemble

Langgasse 39. Fernruf 6118 Schräg gegenüber dem Kaiser Priedrich Bad.

ത

Telephon 2577 WIESBADEN Telephon 2573 Schwalbacherstr. 32 :-: Ecke Emserstr.

Sprechstunde von 9 5 Uhr Sonntags von 9-11 Uhr

Persönliche u. schonendste Behandlung wird zugesichert :-: Mässige Preise.

Corsets-Ceintures Hüftenhalter-Telefon 605 Carl Goldstein, Weberg

Webergasse

Telephon 1028.

Direktion: H. Reintjes.

Künstlerspiele. An beiden Andreasmarkttagen, täglich 7 Uhr:

Das grosse Dezember-Programm mit Belle Frankhé-Robert Pohlmann u. Swenson. Trocadero Weinrestaurant - Treffpunkt der eleganten Welt.

Harry's Jazz-Band

00000000

American Bar.

ellage zu Nr. 33

Zum A trubel. I Bitte

WIE Häfne

Hotel

Bes .: P

Mittag-

pezialpi 1917. Nackenh per Glas

rosses Lage Mute und Mü marbeitung laren werden sel Streng recile B

ages-F den Anmeldur Hr. Kim, m. Kreuznach m. Fr., Paris Kim., Köln

> Rent., Pari Hr. Kim, St. Kim., Oberst Hr. Industrie Sangbrücke Hr. Kim

in Tochter, Berlin Hr. Dr., Tren Hr. Kim. Hr. Kim., Han Kim., Struss

Ing. m. Fr., S. Fr., Neuwig Kim. m. Kir Hr. Kfm., K. Kfm., Duisha Kfm. m. Fr Aschaffenbu

Koblenz

Trinkgelder

Garderobe

nach

Belieben

n in der

die hungern.

on-Theale

tige Sittendrams m Mittelaiter:

rauenhaus

Häuser brachts

ke Emserst.

_5 Uhr

Behandlun

sige Preise.

Weberg.

H. Reintjes.

11 Ohr

es

n,

gel nicht!

0

00000

Webergasse 8.

Zum Andreasmarkt grosser Jahrmarktstrubel. Für rheinischen Humor ist gesorgt. Bitte um vorherige Tischbestellung.

Der Besitzer.

GER Kristall-, Porzellan- u. WIESBADEN

Häfnergasse 16.

Luxuswaren Altestes Spezialgeschäft am Platze

Monopor-Theater Wilhelmstr. 8

mit der beliebten Künstlerin

Mady Christians. Lustiges Beiprogramm

Borrit Weixler.

Künstformusik.

Odeon-Theater Kirchgasse 18

2 grose Erst-Aufführungen! Ellen Richter

"Die letzten Kolczags"

"Sumpfhanne" Pitt nbild aus der Großetad in 4 Aktes.

Renommiertes Haus für Haut-Ausreibungen

Gesichts-Hals-Büsten- Pflege Haar-Blondieren der Haare Ondulation

Manieure Haarwaschen Haar-Arbeiten

Etagen-Geschäft Webergasse 3

Hotel und Badhaus

Pelefon 1060 Häfnergasse 8 Bes .: Paul Hellhecker

Ruhiges

ensionsabschlüsse von 40 M. aufwärts pro Tag.

Mittag- und Abendessen

Spezialplatten 12. - Mk. 1917. Nackenheim. Kuppel Rheinhell

> im Ausschank per Glas 4.50 incl. Steuer.

Nonnenhoi

Kirchgasse 15 Fernruf 485

Dolph Dolphini Jutta Blechschmidt Andre Gottschalk Eva Ratona

und die anderen Attraktionen.

Kunsthandlung

Teleton 376 R. Banger Wiesbaden neben Hotel Metropole

Telefon 376 Luisenstr. 6

Gemälde :: Graphik Apartes Kunstgewerbe

Reproduktionen alter u. neuer Meister Einrahmungen

Antike Möbel

kompl. Einrichtungen in Biedermeler und anderen Stilarten

Gust. Fischer

WIESBADEN Telephon 2413 :-: Moritzstrasse 5

Atelier für vornehme Damenbekleidung

Maßanfertigung von Kostümen, Manteln, Strassen- und Gesellschafts-Kleidern

Atélier pour costumes de dame élégants

costumes, manteaux, toilettes de promenade et de solrée sur mesure.

Maßanfertigung

eleganter Jackenkleider, f.äntel und Mantelkleider

unter Oarantie für erstklassige Ausführung.

Uebernehme den Verkauf von wenig getragenen Damenkleidern.

Damenschneidermeister Römertor 7. Tel. 2761.

Jeder Fremde liest das "Bade-Blatt"

Hut- und Pelzhaus

Telefon 1547 ====

rosses Lager moderner Pelzwaren tte und Mützen in allen Preislagen marbeitungen Neuanfertigungen aren werden schnell und fachmännisch ausgeführt

ages-Fremdenliste.

Streng reelle Bedienung. - Zivile Preise.

den Anmeldungen vom 27. November 1920. Hr. Kfm. m. Fr., Parls Kreuznach m. Fr., Paris Kim., Köln Hr. Rent., Paris Hr. Kfm., Steglitz Hr. Fabrikbes, Berlin Parmasens : Mr., Oberatein Hr. Industrieller m. Fr., Lock the Saarbrücken P. Hr. Kfm , Luttich in Tochter, Sondershausen

He Major a. D m Bed. Hr. Kim., Chemnitz

Rr. Kim., Hamm

Hr. Kim., Strassburg

Inc. F. Aachen Alm., Strassburg Hotel Viktoria Ing. m. Fr., Aachen Prinz Nikolas Ing. M. Fr., Neuwied Grüner Wald Rim. m. Kinder, Lindau Hotel National

Hr. Kfm., Königsberg Kfm., Königsberg Kim., It. Koblenz R. Neu York

Ressischer Hof Wiesbadener Hof Hotel Nassau Prinz Nikolas Hotel Nizza Schwarzer Bock Grüner Wald Hotel Nassau Hansa-Hotel Hotel Jansen Hotel Nassau Reichspost Villa Albert Central-Hotel Royal Christl. Hospiz II Palast Hotel Hotel Wilhelma Grüner Wald Grüner Wald

Hansa-Hotel . Hotel Viktoria Grüner Wald Hotel National Wiesbadener Hor Grüner Wald Zur Sonne Zur neuen Post

Gruner Wald Hotel Nassau

A Branch Chiles and American St. 184 (184) (186)

Doz, Hr. Kim. m. Fr., Köln
Dresens, Hr. Hotelbes., Godesberg
Dronia, Hr., Lz.-Schwalbach
Dugll, Hr. Fabr. m. Fr., Dilaseldorf
Ehrenteit, Frl. Rent., Königsberg
Elfferding, Hr. Direktor m. Fr., Essen
van Emden, Hr. Rechtsanwalt Dr., Haag
Falcke, Hr. Kfm., Nowawes
Falkenhayn, Hr. Kfm., Perlin
Falz, Hr. Kfm., Frankfurt
Feebig, Frl., Berlin
Feist, Fr., Traben-Trarbach
Fireseu, Hr. Kfm., Paris
Fischer, Hr. Fabrikbes., Neunkirchen
Frilnkel, Hr. Kfm., Paris
Friedheim, Fr., Neustadt (Haardt)
Fuchs, Hr. Kfm. m. Fr., Luxemburg
Fuchs, Hr. Fabr. m. Fr., Ransbach
v. Gahlen, Hr., München

v. Gahlen, Hr., München Garbaty, Hr. Kím., Schlangenbad Gerbard, Hr. Kím., Saarbrücken Goetz, Hr. Kím., Frankfurt Goldberger, Hr., Frankfurt Gozan, Hr. Kím. m. Fr., Berlin Gross, Hr. Baumeister, Georgenbora Gross, Hr. Hotolbes, Zachornewitz Grünberg, Fr., Paris Grünebaum, Hr. Kfm., Frankfurt Guillet, Hr. Kfm., lotel National
shadener Hor
Rose
Hausa-Hotel
Grüner Wald
Zur Sonne
or neuen Post
Grüner Wald
Hotel Nassau
Hotel Epple

Guillet, Hr. Kfm.,
Hang, Hr., Pirmasens
Harkel, Hr. Kfm., Mainz
Hartwig, Hr., Darmstadt
Hassner, Hr. m. Fr., Mannheim
Hecht, Hr. Kfm., Nordhausen
van Heems, Hr. Offizier, Strassburg
Heinze, Hr. Ing. m. Fr., Halle

2100212

Hotel Jansen Kaiserhof Metropole-Monopol Palast-Hotel Rose Palast-Hotel Hessischer Hof Weisse Lilien Hotel Nassau Central-Hotel Palast-Hotel Vier Jahreszeiten Kniserbad Hansa-Hotel Kaiserbad Bellevue Hotel Dahlheim Europhischer Hof Pring Nikolas

Wicebadener Hot Metropole-Monopol Grüner Wald Hotel Nassau Hansa-Hotel Schwarzer Bock Zum neuen Adler Kaiserbad Europäischer Hof Bleichstrasse 5 Zur neuen Post Europhischer Hof Hotel Berg Wiesbadener Hof Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Zur neuen Post
Zur neuen Post
Kronprinz
Pninst-Hotel
Goldenes Kreuz

Won Lengerke, Hr. Kim. in Fr. St.
Lenz, Hr. Kim., Mannheim
Levy, Hr. Kim., Strassburg
Lobi, Hr. m. Fr., Paris
Löpmeier, Frl., Münster
Löwenstein, Hr. Kim., Rodalben
Mäuser, Fr., Dortmund
Mailfert, Hr., Riebrich

BE RESTORD HE STEERS OF SE

Herbig, Hr. Fabr., Köln
Hertig, Hr. Kím. m. Fr., Köln
Heussner, Hr. Kím., Worms
Hock, Hr. Reg.-Baumeister, Köln
Hocke, Hr. m. Fr., Kalserslautern
Hoffmann, Hr. Amtsrichter m. Fr., Dülken
Huck, Hr. Kím., Pirmasens
Hurum, Hr. Dr., Neu York
Jachtenfuchs, Hr., Engers
Joseph, Hr. Kím. m. Fr., Koblenz
Karlin, Kind, Libau
Katezor, Hr. Generalarzt, Frankfurt
Kaufmann, Hr. Kím. m. Fr., Saarbröcken
Keller, Hr. Kím., Scheveningen
Kiefer, Hr. Kím., Scheveningen
Kiefer, Hr. Kím., Hähnlein
Kinshofen, Hr. Kím. m. Fr.,
Klassen, Hr. Direktor,
Klein, Hr., Ludwigshafen
Kleinee, Hr.,
Baron von dem Knesebeck, Hr. Direktor, Baron von dem Knesebeck, Hr. Direktor, Gonsenheim Knötzke, Hr. Kim., Berlin

Koch, Hr. Industrieller, Nancy Kochigsbofen, Hr. Kim., Kollin, Fr., Koblenz Kühn, Hr. Kfm., Limburg Kürfess, Hr. Kim., Frankfürt Kurtz, Hr. Kfm., Kelkheim Loser, Hr. Fabr., Pilich
Leir, Hr. Kfm., Frankfurt
von Lengerke, Hr. Kfm. m. Fr. St. Gallen, Goldener Brunnen

Grüner Wald Grüner Wald Reichspost Hansa-Hotel Pariter Hot Grüner Wald Hotel Nassau Hansa-Hotel Hotel Riviers Grüner Wald Rose Rose Hotel Välkerbund Hansa-Hotel Wiesbadener Hot Zur Sonne Grüner Wald Quislsana Grüner Wald Palast-Hotel Metropole-Monopol Wiesbadener Hot Grüner Wald Hotel Nassau Europhischer Hof

Gruner Wald

Hessischer Hol Hotel Nassau Pariser Hof Pariser Hof Europhischer Hof

Mann, Hr. stud., Mainz Marks, Hr. Bankier, Mayer, Hr. Kim. m. Fr., Berlin Hessischer Hal Palast-Hote Central-Hotel Wiesbadener Hot Menkin, Fr., Meurer, Hr. Fabr., Nordhausen Meyer, Hr. Kim, Elberfeld Meyer, Hr. Rent., Paris Reichspost Schwarzer Boek Wiesbadener Hof Michel, Hr., Ronsdorf Union Mühler, Hr., Barmen Ness, Hr. Bürgermeister, Brühl Schwarzer Bock Gritner Wald Europäischer Hof Nippes, Hr. Kfm., Köln Nordmeier, Hr. Kfm., Essen Nowak, Fr., Giessen Obenack, Hr. Kfm., Karlsruhe Quisisana Gruner Wald Palazzo, Hr. Ing., Darmstadt Perdoux, Hr. m. Fr., Paris Taunus-Hotel Picard, Hr., Rim. m. Fr., Lodz Polakow, Hr. Kim. m. Fr., Lodz Predharsky, Hr. Kim., Berlin Quinkert, Hr., Mannheim Raunor, Hr. Kim., Wesel Grüner Wald Royal Hotel Nussau Grüner Wald Grüner Wald Hotel Nassau Reinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt Richter, Hr. Kfm., Berlin Ritschel, Hr. Dr. med. m. Fr., Bromberg Graner Wald Haus Wenden Ritschel, Hr. Dr. med. m. Fr., Niederlahnstein, Rody, Hr. Bürgermeister m. Fr., Niederlahnstein, Taunus-Hotel Romeisen, Hr. Beigeordneter, Hilden Taunus-Hotel

Rosenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Rothenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Paris Rumschötte', Hr. Kfm. m. Fr., Homberg Palast-Hotel | Hotel Riviera Kölnischer Hof Salomon, Hr. Kfm. m, Fr., Köln Grüner Wald Samson, Hr. Kim., Otzenhausen Hotel Barg Saureno, Fr. m. Kinder m. Kinderfrl., Elberfeld, Villa Violetta Schaefer, Hr., Brühl Schäfer, Hr. Kfm., Köln Scheid, Hr. Fabr., Limburg Schwarzer Bock Karlshot Central-Hotel Schneider, Fr., Windesheim Schneider, Hr. Kfm, m., Fr., Mainz Europäischer Hof Wiesbadener Hof Schnobe, Hr., Lennep Schoelling, Fr., Georgenborn Schull, Hr. Direktor, Würzburg Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Schull, Hr. Direktor, Würzburg Schuggs, Hr. Fabr., Bundenbach Schweitzer, Hr., Strassburg Schweitzer, Hr., Düsseldori Scobell, Hr., London Scobell, E., Fr., London Semmel, Hr. Kim., Würzburg Siedeptori, Hr. Kim., Windesbeim Siegel, Hr. Kim., Frankfurt Solnicki, Hr. Kim., London Spegel, Hr. Ing., München Spletter, Hr., Berlin Sprengart, Frl., Saarbrücken Rose Zum neuen Adler Hansa-Hotel Hotel Nassai Villa Albert Villa Albert Grüner Wald Europäischer Hof Hotel Vogel Hessischer Hof Hotel Dablheim Hotel Nassau Wiesbadener Hof

Wiesbades Stans, Hr. Referendar, Roundorf Bleichstrag Steinbiebier, Hr., Koblenz Stern, Fr. m. Tochter, Hagen Stober, Frl., Osnabrück Stoubel, Hr. Kim., Mittelberg Zur Stadt Bien Hausa-Be Goldenes Kon Stühlen, Hr. Kim. m. Fr., Krefeld Terange, Frl., Paris Terange, Fri., Paris
Thiele, Hr. Kfm., Edagsen
Thusing, Hr. Kfm., Munster, Sanatorium Dr. Abend Vikte
Thusing, Hr. Kfm., Marseille
The Control of the Contro Touring, Hr. Kim., Minster, Sanator Tourne, Hr. Kim., Marseille Tourmenn, Hr. Ing., Koblenz Unthonberg, Hr. Notar, Ronstorf Vahlkampf, Hr. Hptm. a, D. Bersin Vaillant, Hr., Paris Vierhamann, Hr. Fabr., Rheydt Prinz Si Wie-budesel Prinz Hotel No. Wachsmann, Hr., Paris Walk, Hr. Kim. m. Fr., Heidelberg Weber, Hr. Ing., Hotel Wieshaden Weber, Hr. Ing.,
Weil, Pr., Neustadt, (Haardt)
Weingfirtner, Hr. Kfm., Heidelberg, A. Weise, Hr. Kunstmaler Prof., Starnberg, Wilhelm, Hr. Obering, Hamburg, Winz, Pr., Neuwled
Wirth, Hr. Kfm., Saarlouis
Wöller, Hr. Kfm., Lg. Schwaltzeh
Zaitschke, Hr. Kfm., Berlin
Zara, Hr. Dipl. Ing., Berlin Crunet Wieskindenst Hotel Wiesbadener Europhischet Central H.

Umtsblatt

Rr. 203 vom 1. Dezember 1920.

Ginladung.

Die Mitglieber ber Stabtverordneten-Berfammlung merben auf Freitag, ben 3. Tegember be. 38., nachmittags 4 Uhr, ben Burgerfaal bes Rathaufes jur Situng ergebenft eingelaben,

Tagesorbnung.

1. Erhöhung bes Schuig Ibes fur bie handwerter- und Runft-geweroeichule. Ber. Gin . A. 2. Bewilligung bon 250 (6) Mt. für bie Errichtung eines Licht. Buit. und Connenbabes im Bolfspart , Unter ben Gichen" Ber. Fin. . M.

Benjehung von Tarifer für Untersuchungen ufw. im hiesigen fiabt Krunfenhaufe. Ber. Fin. A.
Desgl. ber Torife für Jahredfarten pp. für Kurhaus upb Rochbrunnen. Ber. Fen. A.

Steuerordnung betr. Erhebung einer Gemeinbesteuer bon bem reichseintommenftenerfreien Deinbefteintommen. Ber Gin. A.

Deegl. betr. Erhebung einer Steuer fur bas Galten bon Sausangestellten. Ber Gen. M. Gemahrung eines Bofduffes von jahrlich 2000 Mt. an ben

Berfchonerungeverein. Ber, Gin . a. Gemahrung eines Britrages an ben Rhein- und Taunustlub.

Bertauf einer ftabt. Balbflache an ber Santelftrage. Ber.

Aufauf einer Grundflache un ber Marftiftrage. Ber. Bau-A. Binchtliner plan fiber bie abanderung ber Schlangenbaber Strafe Ber Ban-A. 11.

Anderweitige Geftiebung ber Gebuhren bei bem ftabt, Leih-haufe Ber, Oro, A

13. Errichtung ber Stelle eines banptamtlichen Beiters ber Far-jorgeftelle. Ber. Gin . u. Org.- M. 14. Anhorung ber St. B. Aber bie fefte Anfiellung bes Sanbels.

lebreis Dr Trommuller Geftiebung bes Bitwengefdes fur bie Witme bes Raffenboten Och Bidert

Benfionierung des Afgifeeinnehmers Abolf Schloffer. Renm bit von Begirtevorft bern und Armenpflegern. Mitteelung des Magiftrats betr, ben haushaltsplan fur bas Sahr 1921

Biesbaben, ben 29. Rovember 1920.

Der Borfigenbe ber Ctabibererbnetenberjammlung.

Brennholzverteilung.

Dit bem 30 Rovem er bl. 3s. ift ber Brennholzverfauf auf Gelb 5 ber Brennholztarte beenbet. Diefenigen Sanobaltungen, bie bas auf bas fielb zugebilligte Brennholz fauflich erftanben haben, muffen basfeibe bis 15. Tegember an ben bezeichneten Aud.

gabeftellen abgeholt baben.
Dit bem i. Dezember beginnt bie Brennholgverteilung für bas Gelb i ber Brennholgfarte und zwar werben auf alle Saus-haltungen bis 10 Btr. ab Lager ober frei fle er verabfolgt. Ausgegeben werben Bezugeicheine fur bas Brennholz gegen Jahlung des Be-triges an der Kaffe des ftabt holzamtes, Grabenfrage I I. Stod (Ede Mart frage) in den Dienitfunden von 8 bis 12 Uhr vor-mittage und 3 bis 5 Uhr nachmittags, an Samstagen nur vormittags, und awar in folgender fixeng burchguführenber Reihenfolge; Saushaltungen mit ben Anfangebuchftaben :

A-B am Mittwoch, ben 4. Dezember Be-Be am Freitag, ben 3. Br-C am Montag ben 6. D-E am Dienstag, ben 7. F-G am Mittwoch, ben 8. u. Donnerstag, ben 9. am Freitag, ben 10. u. Samstug ben 11. J-Ko am Montag, ben 13. u. Dienstag, ben 14. am Mittwoch, ben 15. u Donnereia , ben 16, M-N am Greitag, ben 17, u. Samstag, ben 18. O-Ro am Montag, ben 20. Ru -Sch am Mittwoch, ben 21. u. Donnerstag, ben 23, St -U am Montag, ben 24. u. Dienstag, ben 28. V-Zam Mittwoch, ben 29. A-Z am Freitag, ben 30.

Borgulegen finb : ber Saushaltsausweis und bie Brennholgfarte. Die Brennholgausg be geschieht je nachdem es ber Beirieb gu-

lagt auf folgenden Ausgabeftellen: Baubof an ber Mainger Strafe (Gingang Beibenbornftr.), Lagerftelle am Bofeplat, Scharnhorftfrage 16.

Blatter Straße 102 (Zimmermeifter Becht), Lahnstraße 47 (Zimmermeifter Rod). Zur Ansgabe gelangt auf allen diefen Blaben gemischtes Brenn-holz. 18 bis 21 cm lang geschnitten, wöhrend 14 bis 17 cm lang geschnittenes Brennholz auf dem Bojeplaß 2 (neben dem Arbeitsamt)

und im Banfof on ber Dainger Strufe (Gingang Weibenbornfrage) ausgegeben wirb.

14-17 cm lang ab Lager Mt. 16.00, frei Reller Mt. 18. 18-21 15.00, Die Lieferung fret Reller erfolgt von 5 Beniner an aufwarte.

Biesbaben, ben 22. Robember 1920. Der Magiftrat.

Abgabe von Rehricht auf dem Lagerplat im "Spaiengarten".

Auf bem Rebrichtlogerplat im Diftrift "Dafengarten" wirb tompoflierter gefiebter Rechricht unentg litich an Warten- u. Rleingartenbefiger abgegeben. Einige Fahrunternehmer haben fich ber it erflort bie Anjubr in bie Garten ju feften breifen ju fibernehmen. Die Preife je Fuhre - Labegewicht ca. 20-25 Femmer - find me folgt pereinhart:

a) Begirt gwijden Sauptbahnhof und Frantfurter

Strafe Begirt zwifden Saupthabnhof und Dogheimer Begirt zwifden Saupthabnhof und Dogheimer Strafe und zwifden Frantfurter u. Connen-30 DIL berger Strafe

Begirt zwichen Doblieimer u. Platter Straße (einichtießt. Ronnentrif) und zwischen Platter und Sonnenberger Straße

Bermittelung und nabere Austunft burch bas Rieingartenamt, Rathans Bimmer 35.

Biesbaben, ben 27. Robember 1920.

Der Dlagiftrat.

Beidluß.

Beir.: Umlegung von Grunbftliden nach ber lex Abides. In Sachen beireffend bie Umlegung von Grunbftliden in bem Gebiet zwifchen Ropftodftraje, Desbacher Strape, Griffparzerftraße, Mathias Caubius Straße, Wie anbitraße, Geibelfrage und Wo fram von Cidenbach- Straße in Wiesbaden hat ber Bezirtsausichung in seiner Sigung vom 23. November 1920 auf Grund bes Gesehes betreffend die Umlegung von Grundstüden in ber Residengstadt Beiesbaden vom 3. Juni 1912 in Berbindung mit § 40 bes Gefebes betreffend bie Umlegung von Grundftuden in Frantfurt a. M. vom 28, 3uli 1902 beichloffen

Bur Ausführung des Berteilungsplanes mird die Aberweisungserklärung mit der Matgabe erlassen, daß am 1. Januar
1921 die Rechtsänderungen hinsichtlich der umzulegenden Grundflücke einireten sollen (Tag der Umlegung).
Wie b a den, den 23. Rovember 1920.

Der Begirfsandichuß;

gez. Baurmeifter.

Birb veröffentlicht. Biesbaben, ben 26. Rovember 1920. Der Magiftrat.

Gaben

für bas warme Frühftüd für bebürftige Echulfinder und für Brennmaterial für berschämte Bedürftige nehmen entgegen: die Mitglieder der Fürsorge-Teputation, die Kasse des Fürsorgeamts, Martstraße 1/3, Zimmer 15, sowie die Serren Kausmann Angust Engel, Sauptgeschäft: Taunustitraße 12/14, Zweiggeschäfter Wilhelmstraße 2, Rheinstr. 123. Reugasse 2 und Fauldrunnenstraße 13, Kausmann Emil Sees, vorm. E. Ader, Gr. Burgstraße 16 und Kausmann Karl Koch, Midelsberg 2.

Biesbaben, ben 15. Oftober 1920 Der Magiftrat. Gurforgeaut.

Befanntmachung und Barnung, ben Anbreasmarft betr.

Bur Berhutung von Robeiten, Beläftigungen und Ge-führbungen bes Aublifums verbiefe ich, wie in früheren Jahren, auch für ben Unbreasmarkt in biefem Jahre bas Ribeln mit nich für den Andreasmarti in diefem Jagre das Seigem int Pfaufebern, Jederwischen und bergleichen, sowie das Schlagen mit Britichen, und zwar sowohl auf dem Markte felbit, als auch in den sonstigen Straften und den diffentlichen Lokalen (Birischaften ufw.) der Stadt.

Dem gleichen Berbote sind aus sanitäts-, versehrs- und sicherfeitsvollzeilichen Gründen unterworfen: Das sogenannte Schlangenlaufen und Kründen, das Werfen mit Konjetti und Lussischlangen das Behritzen anderer mit Rönfeit aus Tuben

Lagiangeniaufen und Leitenbilden, das Weeren mit Aonfett und Aufsichlangen, das Belprisen anderer mit Jüffigfeit aus Tuben oder auf sonstige Weise, das Bewersen mit sliegenden Blumen, der belästigende Gebrauch von sogenannten Rüffeln, sowie jeder sonstige gleich oder ähnlich geartete besästigende Unsug.
Ich warne hiermit dringend vor jeder derartigen Ausschweizung und demerke, das die Schuhmannschaft strenge Weisung erhalten hat, Juwiderhandelnde zwecks Bestrafung aus Grund des § 360 Ir. 11 des Reichsstrafgesehbuches unnachsichtlich zur Anzeige zu bringen.

Unzeige zu bringen. Biesbaben, ben 26. Robember 1920. Der Boligeiprafibent: geg. Praufe.

Befanntmadung.

Bei ben gurzeit ftattfinbenben Revifionen ber Frembenbucher murbe festgestellt, bag einzelne Gaft, und hetbergemirte und Penftonen die burch die Polizeiverordnung vom 10. 3mil 1-10 unter § 8 borgeichriebenen Frembenbucher nicht führen. Diesmal foll pon einer Beftrafung abgefeben werten.

Sollte ober bei fünftigen Rebifionen feligestellt werben, bag unvorichtiffemaßige Bucher Bermenbung finden, fo wird gegen bie taumigen Gafte und herbergewirte und Benfioneinfinber unmachfichtlich mit empfinblichen Gtrafen porgegangen wer'en. Biesbaben, den 19. November 1920.

Der Boligei-Brafibent: Rrauie.

Wiesbadener Nachrichten.

— 18. Generalversamminug bes Lonfumbereins ihr baben und Umgegend. Stadtrat Dietrich als Borfihender Auffichtstellen, bag bas Genoffenschung, indem er der Doll Ausbruck verlieh, das die Berreter des Gemeiningen und der Zeitstraum werde, die alle Berreter des Gemeiningen Sandinkandarken mittigem Handinkandarken mittigem mittigem Sandinhandgeben wiedervereinige. Geschille Stadiberordneter Bauer, gab ben Bericht über bas abie Geschäftstahr. Er verwies junacht auf bie großen Schifeten, bie fich bei bem Gintauf ergeben hatten, auf fonberen Umfande, die es mandmal moglich machtes, bas übergebend bas fleinste Geschaft billiger vertaufe, and anderes mit dem hundert- und mehrsachen Umschlage und bann einige recht interessante Bables ibes bas bann einige recht interessante Bables ibes bas bann einige recht interessante. bann einige recht intereffanie Jahlen über bas Berhannel eigenen Gefber bes Bereins ju feinem Gefchaftsumjang. eigenen Gelber bes Bereins zu jeinem Geichaftsumplagen Juni 1916 seine vorhanden geweien auf den kropf der mitglieder jur 31.40 A. Waren, 60 A. eingerungenet vollamit, aber nur 13.26 A. eingezahlter Geichaftsanteil des laufenden Jahres feien die betreffenden Jahlen die jeweien: 200 A. auf den Kopf im Warenoortagen, 100 eingerragenen und 29.50 an eingezahlten Geschäftsanteiler ein Migwerhältnis, und es fonne nicht deingen gemannt merden, die volle Finzahlung zu leiften and Wereine durch Spareinlagen, die der Besteuerung nicht werden geschaftsanteilen geschaftsanteilen geschaftsanteilen der Geschäftsanteilen geschaftsanteilen geschaftsanteilen geschaftsanteilen geschaftsanteilen der Geschäftsanteilen geschaftsanteilen gescha Bereine burch Spareinlagen, die der Besteuerung nicht lägen sür Berstärfung der eigenen Lupisalien bejorgt und Davon sei auch die Ausdehnung des Betriebs auf ander darssartifel in der Haudighen abhängig. In den viel Monaten des laufenden Geschäftstudres begistere sich der absah bereits auf mehr als 3 Williamen. Es tonne dem mit einem Gesamfabsah von 20 Milliamen im Jaufe der eingerichtet. Die Missischen Jung neue Berteilungsstellen eingerichtet. Die Missischengasst sein mereichtig 4000 und 21 000 angewachsen. Mit dem minimalen Berriebstage ein Umsah von 16 Missischen im Beriebstähler erzielt. eingerichiet. Die Mitgliederzahl sei um reichtich abei 21 000 angewachsen. Mit dem minimalen Berriedskappe ein Unisch vom 16 Millionen im Verlichszahre erzielt. samien weichäfischnsoften beliefen sich auf 1 567 722 K. d. 19,6 % des Umschlags. Durchichnittlich werden die preise mit 14 % Aussichlag falbuliert. Die Kartoffen mit 14 % Aussichlag falbuliert. Die Kartoffen zuwerte seitung, ins Etoden gernten. Jedenfalls würden die voll befriedigt. Bas die Kohlen andelange, in hätten nu zugsderechtigten voll befriedigt werden fonnen. In merde zweiselied zu Spelulationszwecken zur Zeit mit zurückgehalten. Mit den erhöhten Aveisen werde wohl der wieder ausreichend versorgt. Eine der Hauptfolgen der wieder ausreichend versorgt. Eine der Hauptfolgen der wieder ausreichend versorgt. Eine der Haupifolgen der wieder ausreichend versorgt. Eine der Haupifolgen der Ges Londumvereins sei die Berbilligung der Ware am Plates Anflickenemen. — Stadtrat Dietrick verweist in dem Berklickstrafs besonders auf die Tarjacke, daß der Vertrebijor der Geschäftsführung das beste Zeugnis andereichten weitern beioni er die gewaltige Gesegerung des Unifferenten weitern beioni er die gewaltige Gesegerung des Unifferenden den Männern auch deren Frauen die Ritgliedelat merben und daß bon dem einzelnen Mithiliede auch mehren werben und daß von dem einzelnen Mitgliede auch mebren schaftsanteile, die mit 4 % verzinft wurden, genommen, tonnen und sordert auf, ausgiedig von dieser Möglichen branch zu machen im Anterest, den dieser Möglichen tonnen und sorbert auf, ausgiebig bon bieset Röglichten brauch zu machen im Interesse ber Kermehrung bes eigene triebskapitals. In die Berichte knüblt eine ausgiebt sprechung an. Im allgemeinen wird dabei auch von genition, wenn sie auch diese oder seine Mahnahme beitung die einzelber Bersonen einer Keitit ameriebt eitung die einzelber Bersonen einer Keitit ameriebt schießeit der Geschässleitung anerkannt, und der führer, Stadtwerordneier Bauer, konnie in seinem des Kritst in vielen Juntien als auf irriger Boraubseum bie Kritst in vielen Funkten als auf irriger Boraubseum bis 373 898 K auf beiden Seiten abschließt, murde nehmigt und beschiossen, die Bilanz, welche mit einer Schießfunger inehmigt und beschiossen, die Veinerubrigung von 39 925 solgt zu verteilen: 4 % der voll einvergahlten Geschiossen 13 488 K. Juweisung zum Reservessonds 15 000 k. zum Sierveskapienschaft auch gelangen besanntlich 4 % des Umsahes als Rückvergerung von Gerkellung. Berfiellung bon Ghlagjahne und gejehmibrige

abgabe. Das Preffeamt bes Magiftrais teil uns beben Kontrollbeamien bes fiabifichen Wilchamtes in bodbachtung gemacht worden, ban in Kafreebullen obachtung gemacht worden, bag in Suffeelell in Konditoreien Schlagsahne itt großen Mengen bernettellt und absolgt wird. Die Derftellung von Schlagsahne ift ben 16 der Berordnung über die Bewirtichgitung und mit Milch vom 3. November 1917 verboten und nuber nub mit Wilch vom 3. November 1917 verboten und untergeftellt. Der Einwand, daß nicht insandische, sondern auslisse Sahne verarbeitet werde, ift belanglos, da Haslandsocke licher Ert gleichfalls den inlandischen Bewirtichaftungsocke unterliegt. Aus diesem Grunde ist auch die Beradische Kustandsmilch jum Kasse berboten. Es wird daher nicht Rachbrud darauf hingewiesen, daß der Magistrat zuse auf Grund der erwähnten Berordnung sowie der Befonstellung unanderlässiger Versonen som Sandel und Sandel und bas ichnung unanderlässiger Versonen som Sandel und bas ichnunde Treiben gewisperlöfer Versonen und große Teil der Wilch der Bollsernährung entiges große Gesahr für die ohnehin schwerz beeinträchigte der Kranten, Wöchnerinnen und Kinder berurfacht.

- Wichtig für Aleingariner, Gaetner und Landwirfe Magiftat erfühl im Anzeigenieil eine Bekanntmachung unentgeltliche Abgabe von kompositertem gesiebtem gehrte dem Ablageplat im Distrik Hafengarten. Judit verfelbem Ablageplat im Distrik Hafengarten. Judit verfelbem unternehmern sind selte Preise für die Anfalls das bereinbart worden. Es ist daher anzunehmen, das eine Edwierigseit der Dingerbeschaftung von dieser Gelegenietigebig Gebrauch gemacht wirk Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Maller, Biesbabes

COG

Erscheint

mit der

Nr. 337

Bezugspreis (e

Mk. 10.50, für Mk. 14.-, Mk

Kunstnac

"Der Dor ging am Diens Ein Referendar v in unerreichbare keine Zeit find Schlaue Theatero List. Sein Her Sånger als Baudecken lassen, u finden, die Verle Zustande zu brit gelingt der Plan allen, die zur Alles nur Erd Weniger gesch Geschichte vom bühne an bis zı uppig aufgeput Lieder und flott da auch die D grosser Lacher Andreasmarkt-V sang den Teno das Allerweltsfa Bātz den dumi Fraulein Seybo obend zu erwäl der selbst dirig

> Staatsthe ment D Hebbe Sastiert Herr Gera auf Anste Stelle der erkra Herz. Für San lührung von V Herr Josef Bu Elberfeld in der gastiert; neube räulein Reben bei aufgehobene lingt Herr Sch die "Elsa" Fra

Residen abend 7 Uh Madeleine-Ense

Im vierten l Vereins lusizierte das bestehend aus Violine), Cello). Die K and sorglich a Anforderungen on Ruf stellen Piel, unbedin Ganzen, ungetr empfindende +u hohem Maße e ich die Herren ollkommneten. G-moll op. 10 von Haydn u op. 59 von Be

